

Über die Datierung archaischer Inschriften spricht man sich im allgemeinen nicht sehr gern aus, da die Unsicherheit noch allzu groß ist. Kirchhoff, Studien⁴ 1887 S. 83 setzte die ihm bekannten älteren parischen Inschriften sämtlich ins sechste Jahrhundert. Alle diese Inschriften verwenden schon das offene H. Man wird also jedesfalls gern die Möglichkeit, wenn nicht die Wahrscheinlichkeit zugeben, dass unser Stein schon dem siebenten Jahrhundert angehört und vielleicht bis in die Zeit des Archilochos hinaufgerückt werden kann. Das Metrum ist ganz dem Archilochos angemessen, vgl. die Tetrameter Fragm. 50 ff. bei Bergk PLG⁴ II 396 ff. Der große Dichter verehrte — obgleich mit Unglück — eine andere und wie wir sagen würden höhere Aphrodite, so wenig der Name der Göttin in den Bruchstücken seiner Poesie vorkommt; aber wir wissen jetzt, dass er in Paros mit seiner Kunst nicht allein stand.

Berlin.

F. HILLER v. GAERTRINGEN.

Inschriften aus Syme.

Durch die freundliche Vermittlung W. R. Patons wurde uns ein epigraphisches Manuscript von Demosthenes Chaviaras zur Veröffentlichung übersandt. Die sechs Inschriften aus Syme, die es in Copien enthält, erweitern nicht unwesentlich den Urkundenkreis der Insel. Abklatsche, zum Theil auch Photographien ermöglichten die Nachprüfung und wurden den folgenden Reproduktionen zugrunde gelegt. Ein Vergleich mit den Copien von Chaviaras ergab, wie verlässlich der um die Epigraphik seiner Heimat so verdiente Mann auch diesmal gelesen hat.

Ἀρχαῖαι συμαιῖκαι ἐπιγραφαὶ πάνυ ὀλίγαι ἀνευρεθεῖσαι κατὰ διαφόρους χρόνους ἐδημοσιεύθησαν παρὰ διαφόρων. Ταύτας δὲ πάσας συλλέξας ἐξέδοτο ὁ σοφὸς Fr. Hiller de Gaertringen (IGIns III 1 ff. 1898). Κατόπιν εἶχον ἀνακαλυφθῆ ἕτεραι τέσσαρες.

1. Ἐπὶ στήλης ἐπιτυμβίου ἐν μαρμάρου ὑπομέλανος, χρησιμευούσης ὡς κίονος τῆς ἁγίας τραπέζης τοῦ ναοῦ τῆς Παναγίας Μυρταριώτισσας, κειμένου ἐπὶ βουνοῦ πρὸς δυσμὰς τῆς πόλεως Σύμης καὶ εἰς ἀπόστασιν ἡμισείας ὥρας ἀπ' αὐτῆς. Ἡ στήλη ἔχει πλάτους 0·30· πάρχος 0·26· ὕψος δὲ 0·59 τοῦ μέρους, ἕσον φαίνεται ὑπὲρ τὸ ἔδαφος τοῦ ἁγίου βήματος.